P33 Projekt 33: Unfreiwillige Studienabbrüche verhindern

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 17.03.2016

Unfreiwillige Studienabbrüche verhindern

Mangelnde Unterstützung ist einer der häufigsten Gründe für einen unfreiwilligen Studienabbruch. Gerade junge Menschen, die nicht aus Akademikerfamilien kommen, brauchen mehr Unterstützung. Wir Grüne wollen, dass die Entscheidung für ein Studium unabhängig von Herkunft und finanzieller Lage wird. Wir wollen die soziale Infrastruktur für das Studium ausbauen. Dazu gehört auch eine bessere Finanzierung des Studentenwerks, um die Sozialbeiträge für die Studierenden stabil zu halten. Niedrigschwellige Angebote müssen gut und erreichbar sein, damit Hilfe ankommt. Das werden wir im nächsten Rahmenvertrag mit dem Studentenwerk verankern. Studiengebühren lehnen wir ab. Die Attraktivität Berlins zeigt sich auch bei der Zusammensetzung der Studierendenschaft: Über 50 Prozent der Studierenden kommen nicht aus Berlin. Wir haben sowohl überdurchschnittlich viele Studierende aus finanziell besser gestellten Familien als auch aus Nicht- Akademikerhaushalten. Dazu kommen relativ viele ältere Studierende und solche mit Familie und Kindern. Das alles erfordert gezielte Beratungs- und Unterstützungsangebote. Eines der dringendsten Probleme ist dabei die Wohnungsfrage. Dabei setzen wir nicht allein auf die landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften, sondern wollen auch mit Genossenschaften und anderen gemeinwohlorientierten Akteur*innen auf dem Wohnungsmarkt Projekte entwickeln.